

Modulverzeichnis

**für den Bachelor-Teilstudiengang "Ägyptologie
und Koptologie" - zu Anlage II.1 der
Prüfungs- und Studienordnung für den
Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang
(Amtliche Mitteilungen I 39/2012 S. 2037)**

Module

B.AegKo.21: Einführung in die Ägyptologie und Koptologie.....	6673
B.AegKo.22: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I.....	6674
B.AegKo.23: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II.....	6675
B.AegKo.24: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch I.....	6676
B.AegKo.25: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch II.....	6677
B.AegKo.26: Einführung in die ägyptische Geschichte.....	6678
B.AegKo.27: Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde.....	6679
B.AegKo.28: Exkursion.....	6680
B.AegKo.29a: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A.....	6681
B.AegKo.29b: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B.....	6683
B.AegKo.30: Einführung in die koptische Geschichte.....	6685
B.AegKo.32: Koptische Dialekte: Bohairisch.....	6686
B.AegKo.33a: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A.....	6688
B.AegKo.33b: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B.....	6690
B.AegKo.34: Lektüre und Analyse ägyptischer Texte.....	6692
B.AegKo.35: Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung.....	6693
B.AegKo.36: Lektüre und Analyse koptischer Texte.....	6694
B.AegKo.38: Kulturwissenschaftliche Fragestellungen.....	6695
B.AegKo.39: Ägyptologisches und/oder koptologisches Praktikum.....	6696
B.AegKo.40: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde.....	6697
B.AegKo.41: Lektüre koptisch-sahidischer Texte.....	6698

Übersicht nach Modulgruppen

1) Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a) Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 33 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AegKo.21: Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (9 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul..... 6673
- B.AegKo.22: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I (6 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul..... 6674
- B.AegKo.24: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch I (6 C, 2 SWS) - Orientierungsmodul..... 6676
- B.AegKo.23: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II (6 C, 4 SWS)..... 6675
- B.AegKo.25: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch II (6 C, 2 SWS).....6677

b) Studienschwerpunkte

Es ist einer der beiden Studienschwerpunkte "Ägyptologie" und "Koptologie" im Umfang von 33 C zu absolvieren.

aa) Studienschwerpunkt Ägyptologie

i) Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AegKo.26: Einführung in die ägyptische Geschichte (9 C, 4 SWS)..... 6678
- B.AegKo.27: Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde (9 C, 4 SWS).6679
- B.AegKo.28: Exkursion (6 C, 2 SWS)..... 6680

ii) Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

- B.AegKo.29a: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A (9 C, 2 SWS).....6681
- B.AegKo.29b: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B (9 C, 2 SWS).....6683

bb) Studienschwerpunkt Koptologie

i) Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.30: Einführung in die koptische Geschichte (9 C, 4 SWS).....	6685
B.AegKo.40: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde (6 C, 2 SWS).....	6697
B.AegKo.41: Lektüre koptisch-sahidischer Texte (9 C, 2 SWS).....	6698

ii) Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.AegKo.33a: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A (9 C, 2 SWS).....	6688
B.AegKo.33b: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B (9 C, 2 SWS).....	6690

2) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs**a) Profil "studium generale"****aa) Wahlmodule für Studierende des Studienschwerpunktes Ägyptologie**

Studierende des Studienschwerpunktes "Ägyptologie" können im Rahmen des Profils "studium generale" auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.AegKo.34: Lektüre und Analyse ägyptischer Texte (6 C, 2 SWS).....	6692
B.AegKo.35: Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung (6 C, 2 SWS)...	6693
B.AegKo.38: Kulturwissenschaftliche Fragestellungen (6 C, 2 SWS).....	6695
B.AegKo.39: Ägyptologisches und/oder koptologisches Praktikum (6 C).....	6696

bb) Wahlmodule für Studierende des Studienschwerpunktes Koptologie

Studierende des Studienschwerpunktes "Koptologie" können im Rahmen des Profils "studium generale" auch folgende Wahlmodule absolvieren:

B.AegKo.32: Koptische Dialekte: Bohairisch (12 C, 2 SWS).....	6686
B.AegKo.36: Lektüre und Analyse koptischer Texte (6 C, 2 SWS).....	6694
B.AegKo.39: Ägyptologisches und/oder koptologisches Praktikum (6 C).....	6696

3) Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden anderer Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.AegKo.21: Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (9 C, 4 SWS).....	6673
--	------

B.AegKo.22: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I (6 C, 4 SWS)..	6674
B.AegKo.23: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II (6 C, 4 SWS).	6675
B.AegKo.24: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch I (6 C, 2 SWS).....	6676
B.AegKo.25: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch II (6 C, 2 SWS).....	6677
B.AegKo.26: Einführung in die ägyptische Geschichte (9 C, 4 SWS).....	6678
B.AegKo.27: Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde (9 C, 4 SWS).....	6679
B.AegKo.29a: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A (9 C, 2 SWS).....	6681
B.AegKo.29b: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B (9 C, 2 SWS).....	6683
B.AegKo.30: Einführung in die koptische Geschichte (9 C, 4 SWS).....	6685
B.AegKo.33a: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A (9 C, 2 SWS).....	6688
B.AegKo.33b: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B (9 C, 2 SWS).....	6690
B.AegKo.40: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde (6 C, 2 SWS).....	6697

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul B.AegKo.21: Einführung in die Ägyptologie und Koptologie		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen die Subdisziplinen der Ägyptologie und der Koptologie (Archäologie, Denkmälerkunde, Geschichte, Kunst, Literatur, Religion, Schrift und Sprache etc.) und deren Methoden überblicksartig kennen. Nach erfolgreicher Teilnahme sind sie in der Lage, diese Subdisziplinen zu erfassen und beherrschen grundlegende Techniken des fachspezifischen wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Erarbeiten von Referaten und Hausarbeiten, Quellen- und Methodenkritik).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (Vorlesung) 2. Einführung in die Ägyptologie und Koptologie (Proseminar) Im Proseminar vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch das Vorbereiten und Halten eines unbenoteten Kurzvortrages und eines unbenoteten Gruppenreferates.		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündliche Gruppenprüfung (ca. 15 Min. je zu prüfender Person) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> über Grundkenntnisse in den Subdisziplinen der Ägyptologie und Koptologie verfügen und diese wiedergeben können, insbesondere über die Archäologie, Denkmälerkunde und Geschichte, Kunst und Literatur, Religion, Schrift und Sprache von den Anfängen der pharaonischen Kultur bis zum Ende des 1. Jahrtausends n. Chr. die fachspezifischen Forschungsgeschichten und Methoden kennen. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 1	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.AegKo.22: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch I		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe und der wichtigsten ägyptologischen grammatischen Terminologie. Sie sind in der Lage, das Grundinventar des hieroglyphischen Zeichensystems zu lesen, einfachere Satzstrukturen zu verstehen und zu übersetzen sowie Formen zu bestimmen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache I (Übung) 2. Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache (Tutorium) In beiden Lehrveranstaltungen vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in regelmäßigen Vorbereitungen, Hausaufgaben, Vokabel- und Grammatiktests.		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an der Übung		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe und der wichtigsten ägyptologischen grammatischen Terminologie verfügen. • das Grundinventar des hieroglyphischen Zeichensystems lesen können. • einfache Satzstrukturen übersetzen können. • die Formenbildung verstehen. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 1	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.AegKo.23: Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache: Mittelägyptisch II	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten ägyptologischen grammatischen Terminologie. Sie sind in der Lage, unter Verwendung einschlägiger Hilfsmittel (Standardgrammatiken und Standardwörterbücher) komplexere mittelägyptische Texte (z.B. Auszüge aus biographischen Inschriften und Standardliteraturwerken, Sprüche der Sargtexte oder des Totenbuches, etc.) selbständig grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II (Übung) 2. Einführung in die mittelägyptische Schrift und Sprache II (Tutorium) In beiden Lehrveranstaltungen vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in regelmäßigen Vorbereitungen, Hausaufgaben, Vokabel- und Grammatiktests.	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an der Übung	
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über vertiefte Kenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe sowie der ägyptologischen grammatischen Terminologie verfügen. • selbständig komplexere mittelägyptische Texte analysieren und übersetzen können. 	
Zugangsvoraussetzungen: Grundkenntnisse der mittelägyptischen Sprachstufe auf dem Niveau von B.AegKo.22.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2
Maximale Studierendenzahl: 35	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.24: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch I		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie. Sie sind in der Lage, das koptische Schriftsystem zu lesen, einfachere Satzstrukturen zu verstehen und zu übersetzen sowie Formen zu bestimmen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Einführung in die koptische Schrift und Sprache I: Sahidisch I (Übung) Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in regelmäßigen Vorbereitungen, Hausaufgaben, Vokabel- und Grammatiktests.	2 SWS	
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an der Übung		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe und der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie verfügen. • das koptische Schriftsystem lesen können. • einfache Satzstrukturen übersetzen können. • die Formenbildung verstehen. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 1	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.25: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch II		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe. Sie sind in der Lage, unter Verwendung einschlägiger Hilfsmittel (Standardgrammatiken und Standardwörterbücher) einfache bis mittelschwere sahidische Texte (z.B. Auszüge aus biblischen Texten, Heiligenviten und Mönchsliteratur) selbständig grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Einführung in die koptische Schrift und Sprache: Sahidisch II (Übung) Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in regelmäßigen Vorbereitungen, Hausaufgaben, Vokabel- und Grammatiktests.	2 SWS	
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme an der Übung		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über vertiefte Kenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe verfügen. • einfache bis mittelschwere sahidische Texte selbständig grammatisch analysieren und übersetzen können. 		
Zugangsvoraussetzungen: Grundkenntnisse der sahidisch-koptischen Sprachstufe auf dem Niveau von B.AegKo.24.	Empfohlene Vorkenntnisse:	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul B.AegKo.26: Einführung in die ägyptische Geschichte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme kennen die Studierenden die wichtigsten Quellen der ägyptischen Geschichte vom Neolithikum bis zur Zeitwende. Sie beherrschen die grundlegende geschichtswissenschaftliche Terminologie und wenden sie sicher auf die ägyptische Geschichte an. Sie sind in der Lage, sich systematisch mit ausgewählten Epochen der Geschichte des Pharaonenreiches auseinander zu setzen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden	
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die ägyptische Geschichte (Vorlesung) 2. Einführung in die ägyptische Geschichte (Proseminar) Im Proseminar vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch das Vorbereiten und Halten eines unbenoteten Referates.	2 SWS 2 SWS	
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Quellen der ägyptischen Geschichte vom Neolithikum bis zur Zeitenwende kennen. • über vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Epochen der Geschichte des Pharaonenreiches verfügen. • die grundlegende geschichtswissenschaftliche Terminologie auf die ägyptische Geschichte sicher anwenden können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.AegKo.27: Einführung in die ägyptische Archäologie und Denkmälerkunde	9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme am Proseminar (Teil 1) sind die Studierenden mit ausgewählten Bereichen der ägyptischen Archäologie und Artefaktkunde (archäologische Methoden, Architektur, Funde und Befunde, Keramik etc.) vertraut. Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar (Teil 2) kennen sie die wichtigsten ägyptischen Denkmälergattungen (Flachbild, Rundbild, Stelen, Skarabäen, Obelisken etc.) und können sich diese unter Anwendung adäquater Terminologie und Methoden interpretatorisch erschließen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführung in die ägyptische Archäologie (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 35 Min.; 40 %) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	
Lehrveranstaltung: Ausgewählte ägyptische Denkmäler (Seminar)	2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.; 60 %) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme	
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • (Teil 1:) ausgewählte Bereiche der ägyptischen Archäologie und Artefaktkunde erfassen und beschreiben können, beispielsweise bestimmte archäologische Stätten, Tempel- oder Grabarchitektur, besondere Formen architektonischer Elemente, Typologien und Analyseverfahren, Siedlungsarchäologie etc. • (Teil 2:) sich ausgewählte Bereiche der ägyptischen Denkmälerkunde (z.B. Grabmalerei, Tempelrelief, Königsplastik, Uschebti, Särge und Sarkophage) erschließen und unter Anwendung adäquater Terminologie vorstellen können. 	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.28: Exkursion		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden Objektkenntnisse ausgewählter ägyptischer und koptischer Denkmäler in einem Museum. Sie sind in der Lage, die Objekte adäquat vorzustellen und unpubliziertes Material zur Veröffentlichung vorzubereiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 38 Stunden Selbststudium: 142 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorbereitungsseminar auf eine Exkursion (Seminar) Im Seminar vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch das Vorbereiten und Halten eines unbenoteten Referates (ca. 45 Min.). 2. Exkursion		2 SWS
Prüfung: Referat am Museumsobjekt (in Teil 2; ca. 30 Min.) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie sich Kenntnisse über ausgewählte Museumsobjekte erarbeiten und diese adäquat beschreiben, analysieren und interpretieren können.		
Zugangsvoraussetzungen: Keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.27	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Bemerkung zum Arbeitsaufwand: Da die Exkursion mit einem variablen Zeitanteil von 10 bis 20 Stunden der Präsenzzeit hinzugerechnet wird, verändert sich diese auf 38 - 48 Stunden, das Selbststudium auf 132 bis 142 Stunden.		

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 2 SWS
Modul B.AegKo.29a: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte A		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar (Teil 1) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse der ägyptischen Religion. Sie können Götter bestimmen und einordnen, Mythen definieren, Kulte und Rituale unterscheiden, den Tempelbetrieb beschreiben und die religionshistorischen Entwicklungen wiedergeben. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Selbststudieneinheit (Teil 2) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der ägyptischen Literatur und Textsorten und über vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Texten (z.B. Geschichte des Sinuhe, Mahnworte des Ipuwer, Zweibrüdermärchen etc.). Sie sind in der Lage, Gattungen und Texttypen sicher zu unterscheiden und zu beschreiben. Sie wenden die erlernte Methodik ägyptologischer Textanalyse selbständig an.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltung: Ägyptische Religion (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		4 C
Lehrveranstaltung: Literatur und Textsorten (Selbststudieneinheit) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. fachspez. Best. der PStO, Nr. VII)		5 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung zu Teil 1 anhand eines ausgewählten Themas (z.B. bestimmte Götter, Mythen, Kulte, Rituale, Tempelbetrieb, religionshistorische Entwicklungen etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse der ägyptischen Religion verfügen. In der Modulprüfung zu Teil 2 weisen die Studierenden anhand eines ausgewählten Themas (z.B. Literatur und Politik, ägyptische Märchen, Reiseliteratur, Weisheitsliteratur etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten verfügen, Gattungen und Texttypen sicher unterscheiden und die erlernte Methodik ägyptologischer Textanalyse selbständig anwenden können.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21, B.AegKo.26	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit:	Dauer: 2 Semester	

Die Varianten a/b werden je nach Verfügbarkeit im Wechsel jedes SoSe angeboten.	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 2 SWS
Modul B.AegKo.29b: Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte B		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar (Teil 1) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der ägyptischen Literatur und Textsorten und über vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Texten (z.B. Geschichte des Sinuhe, Mahnworte des Ipuwer, Zweibrüdermärchen etc.). Sie sind in der Lage, Gattungen und Texttypen sicher zu unterscheiden und zu beschreiben. Sie wenden die erlernte Methodik ägyptologischer Textanalyse selbständig an. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Selbststudieneinheit (Teil 2) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse der ägyptischen Religion. Sie können Götter bestimmen und einordnen, Mythen definieren, Kulte und Rituale unterscheiden, den Tempelbetrieb beschreiben und die religionshistorischen Entwicklungen wiedergeben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltung: Literatur und Textsorten (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		4 C
Lehrveranstaltung: Ägyptische Religion (Selbststudieneinheit) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. fachspez. Best. der PStO, Nr. VII)		5 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung zu Teil 1 anhand eines ausgewählten Themas (z.B. Literatur und Politik, ägyptische Märchen, Reiseliteratur, Weisheitsliteratur etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse im Bereich ägyptischer Literatur und Textsorten verfügen, Gattungen und Texttypen sicher unterscheiden und die erlernte Methodik ägyptologischer Textanalyse selbständig anwenden können. In der Modulprüfung zu Teil 2 weisen die Studierenden anhand eines ausgewählten Themas (z.B. Götter, Mythen, Kulte, Rituale, Tempelbetrieb, religionshistorische Entwicklungen etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse der ägyptischen Religion verfügen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21, B.AegKo.26	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	

Die Varianten a/b werden je nach Verfügbarkeit im Wechsel jedes SoSe angeboten.	2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul B.AegKo.30: Einführung in die koptische Geschichte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme kennen die Studierenden die wichtigsten Quellen zu den Epochen der koptischen Geschichte von der Zeitenwende bis in die Neuzeit. Sie beherrschen die grundlegende geschichtswissenschaftliche Terminologie und wenden sie sicher auf die koptische Geschichte an. Sie sind in der Lage, sich systematisch mit ausgewählten Epochen aus der Geschichte des koptischen Ägypten auseinander zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die koptische Geschichte (Vorlesung) 2. Einführung in die koptische Geschichte (Proseminar) Im Proseminar vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch das Vorbereiten und Halten eines unbenoteten Referates.		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Quellen für die Epochen der koptischen Geschichte von der Zeitenwende bis in die Neuzeit kennen. • über vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Epochen aus der Geschichte des koptischen Ägypten verfügen. • die grundlegende geschichtswissenschaftliche Terminologie auf die koptische Geschichte sicher anwenden können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 2 SWS
Modul B.AegKo.32: Koptische Dialekte: Bohairisch		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; Lesefähigkeit des koptischen Schriftsystems; Verständnis grundlegender einfacherer Satzstrukturen; praktisches Verständnis der Formenbildung; erste Lektüre von Übungssätzen; Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse in zwei studienbegleitenden unbenoteten Test zu reproduzieren. 2. Vertiefung der in 1 erworbenen Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe; Erwerb der Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre bohairischer Texte, die im Rahmen von zwei Zwischenberichten überprüft werden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 332 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung "Einführung in das Bohairische"		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit: ca. 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines dem Typus nach bekannten Textes Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		6 C
Lehrveranstaltung: Independent Study: "Bohairisch II: Lektüre" <i>Angebotshäufigkeit: jederzeit nach Bedarf</i>		
Prüfung: Hausarbeit: ca. 25 Zeilen (ca. 250 Wörter) Übersetzung eines unbekanntes Textes Prüfungsvorleistungen: 2 Arbeitsberichte (s. fachspez. Best. der StO, Nr. VII)		6 C
Prüfungsanforderungen: Grundkenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe sowie der wichtigsten koptologischen grammatischen Terminologie; praktisches Verständnis der Formenbildung Vertiefte Kenntnisse der bohairisch-koptischen Sprachstufe; Kompetenz zur selbständigen grammatischen Analyse komplexerer syntaktischer Zusammenhänge anhand ausgewählter Lektüre bohairischer Texte.		
Zugangsvoraussetzungen: B.AegKo.25	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	

Maximale Studierendenzahl:	
-----------------------------------	--

30	
----	--

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 2 SWS
Modul B.AegKo.33a: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte A		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar (Teil 1) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse des Christentums in Ägypten (Organisation, soziale Aspekte, Quellen etc.). Sie kennen die Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum, Anachorese, etc.) und die wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Selbststudieneinheit (Teil 2) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der koptischen Literatur und Textsorten und über vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Texten. Sie sind in der Lage, Gattungen und Texttypen sicher zu unterscheiden und zu beschreiben. Sie wenden die erlernte Methodik koptologischer Textanalyse selbständig an.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltung: Religiöse Gemeinschaften (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		4 C
Lehrveranstaltung: Textsorten des koptischen Ägypten (Selbststudieneinheit) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. fachspez. Best. der PStO, Nr. VII)		5 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung zu Teil 1 anhand eines ausgewählten Themas (z.B. Organisation des Christentums in Ägypten, soziale Aspekte, Mönchtum, Anachorese, religionshistorischen Entwicklungen etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse des Christentums in Ägypten verfügen. In der Modulprüfung zu Teil 2 weisen die Studierenden anhand eines ausgewählten Themas nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten verfügen, Gattungen und Texttypen sicher unterscheiden und die erlernte Methodik koptologischer Textanalyse selbständig anwenden können.		
Zugangsvoraussetzungen: Keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21, B.AegKo.30	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit:	Dauer: 2 Semester	

Die Varianten a/b werden je nach Verfügbarkeit im Wechsel jedes SoSe angeboten.	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4
Maximale Studierendenzahl: 35	

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 2 SWS
Modul B.AegKo.33b: Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte B		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar (Teil 1) verfügen die Studierenden über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der koptischen Literatur und Textsorten. Sie haben die Fähigkeit zur Unterscheidung von Gattungen und Texttypen anhand des Studiums ausgewählter Texte in Übersetzung ausgebildet und wenden die erlernte Methodik koptologischer Textanalyse selbständig an. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Selbststudieneinheit (Teil 2) verfügen sie über umfangreiche Kenntnisse des Christentums in Ägypten (Organisation, soziale Aspekte, Quellen etc.), Sie kennen die Ausprägung verschiedener christlicher Gruppen und Strömungen (Mönchtum, Anachorese etc.) und die wichtigsten religionshistorischen Entwicklungen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltung: Textsorten des koptischen Ägypten (Seminar) Im Seminar vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in einem studienbegleitenden unbenoteten Referat (ca. 30 Min.) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		4 C
Lehrveranstaltung: Religiöse Gemeinschaften (Selbststudieneinheit) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes zweite Sommersemester		
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (s. fachspez. Best. der PStO, Nr. VII)		5 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung zu Teil 1 anhand eines ausgewählten Themas nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse im Bereich koptischer Literatur und Textsorten verfügen, Gattungen und Texttypen sicher unterscheiden und die erlernte Methodik koptologischer Textanalyse selbständig anwenden können. In der Modulprüfung zu Teil 2 weisen die Studierenden anhand eines ausgewählten Themas (Organisation des Christentums in Ägypten, soziale Aspekte, Mönchtum, Anachorese, religionshistorischen Entwicklungen etc.) nach, dass sie über umfangreiche Kenntnisse des Christentums in Ägypten verfügen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21, B.AegKo.30	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	

Angebotshäufigkeit: Die Varianten a/b werden je nach Verfügbarkeit im Wechsel jedes SoSe angeboten.	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4
Maximale Studierendenzahl: 35	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.34: Lektüre und Analyse ägyptischer Texte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse der ägyptischen Sprache und ägyptischer Texte. Sie sind in der Lage, unter Verwendung einschlägiger Hilfsmittel (Standardgrammatiken und Standardwörterbücher) komplexere ägyptische Texte (z.B. literarische oder medizinische Texte, Totenliteratur etc.) selbstständig grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Lektüre und Analyse ägyptischer Texte (Übung oder Seminar) In der Lehrveranstaltung vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch die Lektüre ausgewählter ägyptischer Texte und durch regelmäßige Vorbereitungen. Je nach Bedarf werden unterschiedliche Sprachstufen und Schriftformen behandelt. <i>Angebotshäufigkeit:</i> unregelmäßig		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> über umfangreiche Kenntnisse der ägyptischen Sprache und ägyptischer Texte verfügen. mit gesteigerter grammatischer Kompetenz komplexere ägyptische Texte (z.B. Geschichte des beredten Bauern, Papyrus Ebers, Pyramidentexte etc.) selbstständig analysieren und übersetzen können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der ägyptischen Sprache auf dem Niveau von B.AegKo.23.	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.35: Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der ägyptischen Archäologie, Artefaktkunde und Architektur (archäologische Methoden, Funde und Befunde, Formen und Elemente der ägyptischen Architektur etc.).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Probleme der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung (Seminar oder Übung) <i>Angebotshäufigkeit:</i> unregelmäßig	2 SWS	
Prüfung: Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung des Referates, max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, Referat (ca. 45 Min.).		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie sich einen Teilbereich der ägyptischen Archäologie und Architekturforschung selbständig erschließen können, etwa bestimmte archäologische Stätten oder Formen der materiellen Kultur (z.B. Grab- oder Tempelarchitektur, Flach- oder Rundbild etc.)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.27	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.36: Lektüre und Analyse koptischer Texte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse der koptischen Sprache. Sie sind in der Lage, unter Verwendung einschlägiger Hilfsmittel (Standardgrammatiken und Standardwörterbücher) komplexere koptische Texte selbständig grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Lektüre und Analyse koptischer Texte (Seminar oder Übung) In der Lehrveranstaltung vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch die Lektüre ausgewählter koptischer Texte und durch regelmäßige Vorbereitungen. Je nach Bedarf werden unterschiedliche Sprachstufen behandelt.	2 SWS	
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über umfangreiche Kenntnisse der koptischen Sprache und koptischer Texte verfügen. • mit gesteigerter grammatischer Kompetenz komplexere koptische Texte selbständig analysieren und übersetzen können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der koptischen Sprache auf dem Niveau von B.AegKo.25.	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.AegKo.38: Kulturwissenschaftliche Fragestellungen		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in einem Bereich ägyptischer und koptischer Kultur, Literatur, Religion und Geschichte. Sie besitzen erweiterte Fähigkeiten zur selbständigen Anwendung.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden	
Lehrveranstaltung: Kulturwissenschaftliche Fragestellungen (Seminar oder Übung)	2 SWS	
Prüfung: Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung des Referates, max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, Referat (ca. 45 Min.)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie sich mit gesteigerter Kompetenz unter Anwendung erlernter Methodik einen Teilbereich der ägyptischen und koptischen Kulturwissenschaft selbständig erschließen können, beispielsweise bestimmte kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu Alltag, Wirtschaft, Verwaltung, Bildung, Kult und Geschichte Ägyptens.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.26, B.AegKo.29a, Be.AegKo.29b	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.AegKo.39: Ägyptologisches und/oder koptologisches Praktikum		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden praktische Erfahrungen in einem Arbeitsbereich der Ägyptologie und/oder der Koptologie (Museum, Feldforschung, Redaktion eines Fachorgans, Komitee einer größeren Fachtagung etc.). Sie kennen die Techniken und Methoden der gastgebenden Institution und verfügen über vertiefte Kenntnisse der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der ägyptischen Kultur (Forschung, Wissensvermittlung, Wissensaustausch).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 150 Stunden Selbststudium: 30 Stunden	
Lehrveranstaltung: Ägyptologisches und/oder koptologisches Praktikum (Praktikum) Die Studierenden absolvieren ein 3-4-wöchiges Praktikum an einer Institution ihrer Wahl.		
Prüfung: Hausarbeit (schriftlicher Arbeitsbericht, max. 5 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Nachweis durch eine schriftliche Einladung bzw. Bescheinigung der Institution, an der das Praktikum absolviert wird.		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • mit den Arbeitsabläufen in einem bestimmten Bereich einer ägyptologischen und/oder koptologischen Institution vertraut sind. • über vertiefte Kenntnisse z.B. der materiellen Kultur und/oder Archäologie Ägyptens, der fachgerechten Edition bzw. Publikation oder auch der Ausstellungskonzeption und Museumsdidaktik verfügen. • die erlernten Inhalte strukturiert wiedergeben können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21, B.AegKo.27, B.AegKo.28	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: nach Bedarf	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.AegKo.40: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde: Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde	6 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden mit ausgewählten Bereichen der koptischen Archäologie und Artefaktkunde (archäologische Stätten, Architektur, Typologien etc.) vertraut. Sie kennen die wichtigsten ägyptischen Denkmälergattungen (Plastik, Kleinkunst, Malerei, Keramik etc.) und können sich diese unter Anwendung adäquater Terminologie und Methoden interpretatorisch erschließen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Einführung in die koptische Archäologie und Denkmälerkunde (Proseminar) 2. Lektüre archäologischer und denkmalkundlicher Fachliteratur (Selbststudieneinheit)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung des Referates, max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; Referat (ca. 35 Min.); Zwischenbericht (max. 5 Seiten) in der Selbststudieneinheit.	
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Bereiche der koptischen Archäologie und Artefaktkunde erfassen und beschreiben können, beispielsweise bestimmte archäologische Stätten, besondere Formen architektonischer Elemente, Typologien und Analyseverfahren etc. • sich ausgewählte Bereiche der koptischen Denkmälerkunde (z.B. Plastik, Kleinkunst, Malerei oder auch Keramik) erschließen und unter Anwendung adäquater Terminologie vorstellen können. 	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.AegKo.21
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 2 SWS
Modul B.AegKo.41: Lektüre koptisch-sahidischer Texte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse der koptisch-sahidischen Sprache. Sie sind in der Lage, unter Verwendung der wichtigsten koptologischen Hilfsmittel und Referenzwerke (Standardgrammatiken und Standardwörterbücher) mittelschwere koptische Texte (z.B. biblische Texte, hagiographische Literatur, Predigtliteratur) selbständig grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 242 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Lektüre koptisch-sahidischer Texte (Seminar oder Übung) In der Lehrveranstaltung vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten durch regelmäßige Vorbereitungen und Hausaufgaben. Sie erproben die Wiedergabe der Inhalte und die Anwendung der Kompetenzen in einer unbenoteten Klausur. 2. selbständige Bearbeitung eines koptisch-sahidischen Textes (Selbststudieneinheit) Die Studierenden bearbeiten selbständig einen kurzen mittelschweren Text und nehmen je nach Bedarf Beratungstermine wahr.		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (Bearbeitung und ausführliche grammatische und inhaltliche Kommentierung eines Textabschnittes; max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme und Klausur in Seminar bzw. Übung; Zwischenbericht (s. fachspez. Best. der PStO, Nr. VII) in der Selbststudieneinheit		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • über umfangreiche Kenntnisse der koptisch-sahidischen Sprache verfügen. • erweiterte Kenntnisse über koptisch-sahidische Texte besitzen. • mit gesteigerter grammatischer Kompetenz mittelschwere Texte selbständig analysieren und übersetzen können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der koptischen Sprache auf dem Niveau von B.AegKo.25.	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Heike Behlmer	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl:		

35	
----	--